

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

22.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 446 | 2024

Dreister Autodiebstahl - Zeugenaufruf | Auseinandersetzungen zwischen Gruppierungen | Nach Diebstahl umgehend Geld abgehoben

Chemnitz

Dreister Autodiebstahl - Zeugenaufruf

Zeit: 21.10.2024, 14:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3344) Einem Senior wurde gestern in der Mühlenstraße mit einer dreisten Masche sein Auto gestohlen.

Am Nachmittag hatte ein Mann bei dem Chemnitzer geklingelt und sich als Beauftragter des Vermieters ausgegeben. Sein Auftrag wäre die Aushändigung eines Schlüssels. Da der Senior dafür ein Protokoll unterschreiben sollte, betrat der Unbekannte den Wohnungsflur. Bei Lesen des Schriftstückes kamen dem Mieter jedoch Zweifel und er ließ sich den Mitarbeiterausweis zeigen. Da auch dieser nicht dem üblichen Aussehen entsprach, forderte der Senior den Unbekannten auf, die Wohnung zu verlassen.

Kurz darauf bemerkte der Mann, dass sein Autoschlüssel nicht mehr am Schlüsselbrett hing. Auch der dazugehörige graue VW Golf mit Chemnitzer Kennzeichen stand bei der sofortigen Prüfung nicht mehr auf dem ursprünglichen Parkplatz. Offensichtlich hatte der Unbekannte einen kurzen Moment der Unaufmerksamkeit des Mieters genutzt, sich den Autoschlüssel gegriffen und anschließend den VW gestohlen. Der Zeitwert des 2015 erstmals zugelassenen Wagens wurde auf rund 10.000 Euro beziffert.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Täter wurde als etwa 30 Jahre alt, ca. 1,70 Meter bis 1,75 Meter groß und mit dunklen Haaren beschrieben. Er sprach akzentfrei Deutsch und trug einen hellen Pullover und eine dunkle Hose.

Die Polizei fragt: Wer hat den beschriebenen Täter beobachtet und kann weitere Angaben zu ihm oder zum Verbleib des VW machen? Bei wem hat der Unbekannte ebenfalls mit dieser Masche vorgesprochen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 entgegen.

Zudem warnt die Polizei:

- Seien Sie misstrauisch, wenn unangekündigt Personen ihre Wohnung betreten wollen!
- Fragen Sie selbst beim Vermieter nach, ob der angegebene Grund tatsächlich vorliegt!
- Lassen Sie die Personen besser im Hausflur warten und nutzen Sie, wenn vorhanden, Sicherungsketten!
- Lassen Sie fremde Personen in ihrer Wohnung nicht unbeobachtet!
- Deponieren Sie Schlüssel nicht direkt und offen nahe der Wohnungstür! (ju)

Motorrad aus Garage gestohlen

Zeit: 21.10.2024, 17:00 Uhr festgestellt

Ort: OT Altendorf

(3345) Der Eigentümer einer Honda VTR 1000 musste am Montagnachmittag feststellen, dass Unbekannte im Verlauf der vergangenen zwei Wochen sein Motorrad gestohlen hatten. Die Diebe waren dazu in der Beyerstraße in die Garage, in der das Zweirad abgestellt war, eingebrochen. Das Motorrad in den Farben schwarz und weiß wurde 2004 erstmals zugelassen. Der Zeitwert wurde auf rund 7.000 Euro beziffert. Mit dem Zweirad verschwand auch eine Motorradkombi aus Leder im Wert von etwa 1.000 Euro aus der Garage. (ju)

Leicht verletzt nach mutmaßlicher Messerattacke

Zeit: 21.10.2024, 09:50 Uhr

Ort: OT Morgenleite

(3346) Ein 29-jähriger Algerier wurde am Montagmorgen auf der Albert-Köhler-Straße von zwei Unbekannten überrascht. Eine Frau und ein Mann hatten an einer Wohnung geklingelt, in der sich der 29-Jährige aufhielt. Als er die Wohnungstür öffnete, wurde er durch die Frau mutmaßlich mit einem Messer attackiert und verletzt. Rettungskräfte brachten den leicht Verletzten in ein Krankenhaus, wo er sich nach der Wundversorgung selbst entließ. Die Polizei ermittelt indes wegen gefährlicher Körperverletzung. (rw)

Auseinandersetzungen zwischen Gruppierungen

Zeit: 21.10.2024, 11:10 Uhr und 14:50 Uhr

Ort: OT Sonnenberg, OT Schloßchemnitz

(3347) Zwei syrische Staatsangehörige (20, 22) wollten gestern Mittag ein Restaurant in der Fürstenstraße besuchen. Hier trafen sie auf drei weitere Syrer (23, 25, 50). Das Trio versuchte in der Folge, die beiden anderen mit Stühlen zu schlagen. Dies misslang und die Tatverdächtigen verletzten sich bei dem Angriffsversuch selbst, woraufhin sie in ein Krankenhaus gebracht wurden.

Gegen 14:50 Uhr kam es erneut zu einer körperlichen Auseinandersetzung, diesmal in der Leipziger Straße. Die zuvor als Angreifer in der Fürstenstraße in Erscheinung getretenen Syrer (23, 25, 50) wurden nun durch die zuvor geschädigten Syrer (20, 22) und einen weiteren Mann aufgesucht und attackiert. Zwischen den Personen kam zu einer körperlichen Auseinandersetzung. Letztlich flüchteten die Angreifer. Bei der Auseinandersetzung wurde die drei Männer (23, 25, 50) sowie eine Syrerin (41), die sich ebenfalls in der Wohnung aufhielt, leicht verletzt. Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen gefährlicher Körperverletzung. (rw)

Auf Kontrolle folgten Anzeigen

Zeit: 21.10.2024, 18:00 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(3348) In einem Park zwischen Zschopauer Straße und Bernsdorfer Straße kontrollierten Polizisten am Montagabend den Fahrer (55) eines E-Scooters. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem Mann wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,7 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige wegen Tötlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte hinzu, da der Mann während der polizeilichen Maßnahmen versuchte, die Beamten zu schlagen. (Kg)

Anstoß an parkendes Auto

Zeit: 21.10.2024, 11:55 Uhr

Ort: OT Harthau

(3349) Am Montagmittag befuhr der 58-jährige Fahrer eines Pkw Hyundai die Annaberger Straße landwärts. Kurz vor der Einmündung Alte Harth kam der 58-Jährige offenbar wegen plötzlicher gesundheitlicher Probleme mit dem Auto nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem parkenden Pkw Opel. Der Hyundai-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 21.10.2024, 14:30 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(3350) In der Dresdner Straße fuhr am Montag die 53-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda auf einen auf Höhe des Steinweges verkehrsbedingt haltenden VW-Transporter. Der 49-jährige Transporter-Fahrer erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Kg)

Kollision beim Abbiegen

Zeit: 22.10.2024, 06:15 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(3351) Die Frankenberger Straße landwärts befuhr am Dienstag früh der 57-jährige Fahrer eines Pkw VW. Als er nach links in die Huttenstraße abbog, kollidierte der Pkw mit einem entgegenkommenden VW-Kleintransporter, dessen Fahrerin (24) die Frankenberger Straße stadteinwärts befuhr. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Einbruch in Tankstelle – Zeugen gesucht!

Zeit: 22.10.2024, 04:20 Uhr

Ort: Waldheim

(3352) Unbekannte machten sich in der vergangenen Nacht an einer Tankstelle in der Hauptstraße zu schaffen. Die unbekanntes Täter verschafften sich mutmaßlich mit einer Heckenschere Zutritt zum Verkaufsraum. In der weiteren Folge versuchten die Täter, einen Tresor zu öffnen, was ihnen nicht gelang. Mutmaßlich durch die Nebelanlage der Tankstelle wurden die Täter gestört und flüchteten anschließend vermutlich mit einem dunklen Pkw mit hoher Geschwindigkeit in Richtung Hartha. An einer Zugangstür war ein Sachschaden von etwa 200 Euro entstanden. Die Polizei ermittelt indes wegen des versuchten besonders schweren Falls des Diebstahls.

Wer kann sachdienliche Hinweise zum Einbruch in die Tankstelle geben? Wem ist ein dunkler Pkw mit hoher Geschwindigkeit und lautem Auspuffgeräusch aufgefallen? Wer kann weitere Angaben zu dem Fahrzeug machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Döbeln unter der Telefonnummer 03431 659-0 entgegen. (rw)

Nach Diebstahl umgehend Geld abgehoben

Zeit: 21.10.2024, gegen 10:30 Uhr

Ort: Döbeln

(3353) In einem Einkaufsmarkt in der Unnaer Straße traf die Geschädigte (89) zufällig eine Bekannte und beide kamen miteinander ins Gespräch. Wenige Zeit später stellte die 89-jährige beim Bezahlvorgang an der Kasse

den Diebstahl ihrer Geldbörse fest. Zu vermuten ist, dass diese durch unbekannte Täter während der Unterhaltung der beiden Frauen aus der Einkaufstasche der 89-jährigen entwendet wurde.

Erste Ermittlungen ergaben, dass es bereits kurz nach 11:00 Uhr zu vier unberechtigten Geldabhebungen vom Konto der Geschädigten gekommen war. Ihr ist hierdurch ein Schaden von 2.000 Euro entstanden.

Die Polizei hat Anzeige wegen Diebstahls sowie Computerbetruges aufgenommen.

Die Polizei gibt in diesem Zusammenhang folgende Verhaltenshinweise:

- Tragen Sie Geld, Kreditkarten und persönliche Papiere, wenn möglich, in Innentaschen Ihrer Kleidung!
- Hand- und Umhängetaschen sollten verschlossen auf der Körpervorderseite getragen werden!
- Legen Sie Geldbörsen nicht in Einkaufsbeutel, -körbe oder -taschen, sondern tragen Sie diese möglichst körpernah! (Kö)

Abgekommen und gegen Baum geprallt

Zeit: 21.10.2024, 15:20 Uhr

Ort: Frauenstein, OT Dittersbach

(3354) Der 55-jährige Fahrer eines VW-Transporters befuhr am Montagnachmittag die Bergstraße in Richtung Ölmühle Nassau. Dabei kam das Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der 21-jährige Beifahrer erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen, der Fahrer wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Falscher Microsoft-Mitarbeiter am Telefon

Zeit: 18.10.2024, 13:30 Uhr bis 20.10.2024, 10:15 Uhr

Ort: Frankenberg

(3355) Als die Geschädigte (66) ein Computerspiel spielte, erschien auf dem Bildschirm eine Anzeige, wonach ihr Computer nun gesperrt sei und sie zur Entsperrung eine Rufnummer kontaktieren solle. Bei dem sich anschließenden Telefonat gab sich ein unbekannter Mann als Microsoft-Mitarbeiter aus und bot seine Hilfe an. Mittels einer Fernwartungssoftware verschaffte sich der Unbekannte Zugriff auf den Rechner und spähte so die persönlichen Daten der 66-jährigen aus. In der Folge kam es zu drei unberechtigten Abbuchungen von Konten der Geschädigten, wodurch ein Vermögensschaden von rund 1.300 Euro entstand. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betruges aufgenommen und rät:

- Geben Sie unter keinen Umständen persönliche Daten heraus!
- Gewähren Sie einem unbekanntem Anrufer keinen Zugriff auf Ihren PC, indem Sie beispielsweise der Installation einer Fernwartungssoftware zustimmen! (Kö)

Mopedfahrer nach Kollision verletzt

Zeit: 22.10.2024, 06:25 Uhr

Ort: Hainichen

(3356) Ein 17-jähriger Mopedfahrer befuhr am Dienstag früh die Frankenberger Straße in Richtung Döbelner Straße. Als Rehwild über die Fahrbahn wechselte, kam es zum Zusammenstoß mit dem Simson-Moped, infolgedessen der 17-Jährige stürzte und leichte Verletzungen erlitt. An der Simson entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 21.10.2024, 19:25 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(3357) In der Kleinrückerswalder Straße hielten Polizisten am Montagabend im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Mitsubishi an, der ihnen im Vorfeld aufgefallen war, da er sehr langsam fuhr und in Kurvenbereichen teilweise auf die Gegenfahrbahn geriet. Während der Kontrolle nahmen die Beamten noch Alkoholgeruch bei dem 37-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,34 Promille. Für den ukrainischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Beschlagnahme seines Führerscheines, die Sicherstellung der Fahrzeugschlüssel sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Einbrüche in Schule und Turnhalle

Zeit: 18.10.2024, 15:00 Uhr bis 20.10.2024, 16:30 Uhr

Ort: Olbernhau

(3358) Im Verlauf des vergangenen Wochenendes sind Unbekannte in eine Schule und eine Turnhalle eingebrochen. Gestohlen wurde aber offenbar nichts.

Auf noch nicht geklärte Art und Weise waren die Einbrecher in die Schulturnhalle in der Thomas-Mann-Straße eingedrungen. Im Inneren brachen sie zwei Türen und einen Rollcontainer auf. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 3.000 Euro.

Montagsmorgen, kurz vor sechs Uhr, bemerkten auch die Mitarbeiter der Schule im Tempelweg einen Einbruch. Auch hier waren Unbekannte auf ungeklärte Art und Weise in das Gebäude gelangt. Dort brachen sie ebenso mehrere Türen auf und durchsuchten die Büros nach Wertsachen. Der verursachte Sachschaden beläuft sich auf rund 4.000 Euro.

Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen und prüft, ob dieselben Täter am Werk waren. (ju)

Akute Pilzvergiftung - eilige Unterstützung für Krankenhaus

Zeit: 21.10.2024, 22:15 Uhr

Ort: Zschopau

(3359) Um eine ungewöhnliche, jedoch umso dringendere Unterstützung bat das Krankenhaus Zschopau gestern Abend die Polizei.

Zwei Patienten mit Vergiftungserscheinungen waren ins Krankenhaus eingeliefert worden. Ursache war offenbar ein Pilzgericht, welches beide gegessen hatten. Jedoch konnten sie aufgrund ihres Gesundheitszustandes keine konkreten Angaben zu den offenbar giftigen Pilzen machen. Da es zur zielgerichteten Behandlung jedoch erforderlich ist zu wissen, welche Pilze verzehrt wurden, forderte das Krankenhaus die Hilfe der Polizei an.

Ein Streifenteam des Polizeireviers Marienberg begab sich umgehend zur Wohnung der Erkrankten. Dort konnten sie tatsächlich noch Pilzreste auf dem Kompost feststellen und diese sofort zu einem bereits im Vorfeld durch das Krankenhaus kontaktierten Pilzberater bringen. Diesem wiederum gelang es, anhand der Reste einen Pilz zu bestimmen. Offenbar hatte ein Pantherpilz die Vergiftung hervorgerufen. Mit diesem Wissen konnte nun gezielt eine Behandlung der beiden Betroffenen eingeleitet werden. Bleibt zu hoffen, dass das schnelle Zusammenspiel aller Beteiligten dazu beiträgt, dass die Erkrankten wieder vollständig gesund werden. (ju)

QR-Code führte zu Geldverlust

Zeit: 17.10.2024, 16:00 Uhr bis 18.10.2024, 11:45 Uhr

Ort: Zschopau

(3360) Auf einer Internet-Verkaufsplattform bot die Geschädigte (21) Waren zum Verkauf an. Ein bislang unbekannter Täter täuschte Interesse am Kauf vor und sendete der 21-Jährigen einen QR-Code. Über diesen gab die Geschädigte ihre persönlichen Daten inklusive Zugangsdaten zum Bankkonto preis. Unbekannte Täterschaft buchte in der weiteren Folge rund 800 Euro ab. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betruges aufgenommen und rät:

- Geben Sie Zugangsdaten für Ihr Konto nicht preis!
- Nutzen Sie bei Privatverkäufen sichere und geprüfte Zahlungsweisen! (Kö)